

Selbstauskunft zum Vermögen

In den ersten 12 Monaten (sogenannte Karenzzeit) des Leistungsbezuges wird Vermögen nur berücksichtigt, wenn es erheblich ist. Erheblich ist Vermögen von über **40.000 Euro** für die antragstellende Person und von über **15.000 Euro** für jede weitere Person in der Bedarfsgemeinschaft. Nach der Karenzzeit gilt ein einheitlicher Vermögensfreibetrag von 15.000 Euro pro Person.

Es wird vermutet, dass das Vermögen nicht erheblich ist, wenn dies im Antrag erklärt wird. Der Erklärung ist eine Selbstauskunft beizufügen, daher sind die Angaben in diesem Vordruck erforderlich. Sollte der Platz nicht ausreichen, verwenden Sie bitte ein separates Blatt.

Bitte beachten Sie, dass ggf. Nachweise zu Ihren Angaben angefordert werden.

Selbst genutztes Wohneigentum zählt **während der Karenzzeit** - unabhängig von der Größe der Immobilie - nicht zum Vermögen.

Für die **Altersvorsorge** bestimmte Versicherungsverträge zählen dauerhaft nicht zum Vermögen. Geben Sie das für die Altersvorsorge bestimmte Vermögen dennoch an, damit bei der Prüfung eine Unterscheidung zu den übrigen Vermögensgegenständen möglich ist.

Füllen Sie diesen Vordruck (ohne die grau unterlegten Felder) bitte vollständig und gut lesbar in Druckschrift aus. Sie vermeiden dadurch zeitintensive und kostenaufwändige Rückfragen. Beachten Sie bitte die Ausfüllhinweise. Die Antragsvordrucke finden Sie auch im Internet unter www.jobcenter-row.de.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre Leistungssachbearbeiterin / Ihren Leistungssachbearbeiter.

| | |
|---|------------------------------|
| Tag der Antragstellung (wenn abweichend vom Erst- bzw. Weiterbewilligungsantrag) | Eingangsdatum / Dienststelle |
|---|------------------------------|

1. Meine persönlichen Daten

Aktenzeichen _____
Das Aktenzeichen entnehmen Sie bitte dem letzten Bescheid bzw. Anschreiben.

Vorname _____ Familienname _____ Geburtsdatum _____

2. Angaben zum Vermögen der Bedarfsgemeinschaft

2a In meiner Bedarfsgemeinschaft sind folgende **Konten** zur Abwicklung des Zahlungsverkehrs vorhanden (z. B. Girokonto, PayPalkonto):

| | | |
|------------------------|--|-------------------|
| _____ | _____ | _____ € |
| Kontoinhaber/in | IBAN (nicht erforderlich bei PayPaykonto) | Kontostand |
| _____ | _____ | _____ € |
| Kontoinhaber/in | IBAN (nicht erforderlich bei PayPaykonto) | Kontostand |
| _____ | _____ | _____ € |
| Kontoinhaber/in | IBAN (nicht erforderlich bei PayPaykonto) | Kontostand |
| _____ | _____ | _____ € |
| Kontoinhaber/in | IBAN (nicht erforderlich bei PayPaykonto) | Kontostand |

*Geben Sie bitte auch das im Hauptantrag unter 1c eingetragene Konto an und legen Sie die **Kontoauszüge** der letzten drei Monate für alle bestehenden Konten vor.*

In meiner Bedarfsgemeinschaft sind **keine** Konten zur Abwicklung des Zahlungsverkehrs vorhanden.

2b In meiner Bedarfsgemeinschaft ist **Bargeld** in Höhe von insgesamt _____ € vorhanden.
 In meiner Bedarfsgemeinschaft ist **kein** Bargeld vorhanden.

2c In meiner Bedarfsgemeinschaft sind **Spareinlagen** (z. B. Sparbücher, Tagesgeld, Prämien-sparen) mit einem Gesamtwert in Höhe von _____ € vorhanden.
 In meiner Bedarfsgemeinschaft sind **keine** Spareinlagen vorhanden.

2d In meiner Bedarfsgemeinschaft sind **digitale Währungen** in Höhe von insgesamt _____ € vorhanden.
 In meiner Bedarfsgemeinschaft sind **keine** digitalen Währungen vorhanden.
Digitale Währungen sind so genannte „Kryptowährungen“ z. B. Bitcoins.

2e In meiner Bedarfsgemeinschaft sind **Sparbriefe** oder sonstige **Wertpapiere** (z. B. Aktien, Anleihen, Fonds-Anteile) mit einem Gesamtwert in Höhe von _____ € vorhanden.
 In meiner Bedarfsgemeinschaft sind **keine** Sparbriefe oder sonstige Wertpapiere vorhanden.

2f In meiner Bedarfsgemeinschaft sind **Bausparverträge** mit einem aktuellen Guthaben in Höhe von insgesamt _____ € vorhanden.
 In meiner Bedarfsgemeinschaft sind **keine** Bausparverträge vorhanden.

2g In meiner Bedarfsgemeinschaft sind Kapitallebensversicherungen, private Rentenversicherungen und/oder Unfallversicherungen mit Prämienrückgewähr vorhanden.
Aktueller Rück- oder Verkaufswert insgesamt _____ €.
 In meiner Bedarfsgemeinschaft sind **keine** Kapitallebensversicherungen, private Rentenversicherungen und/oder Unfallversicherungen mit Prämienrückgewähr vorhanden.

2h In meiner Bedarfsgemeinschaft ist Eigentum in Form eines **selbst bewohnten** Eigenheims vorhanden.
 In meiner Bedarfsgemeinschaft ist Eigentum in Form **nicht selbst bewohnter** Immobilien und/oder Grundstücke/Flächen vorhanden.

| Art des Grundbesitzes | Größe (bei Immobilien bitte die Wohnflä- che angeben) | Verkehrswert | Belastungen | Miet-/ Pacht- einnahmen |
|-----------------------|--|--------------|-------------|----------------------------|
| | m ² | € | € | € |
| | m ² | € | € | € |
| | m ² | € | € | € |
| | m ² | € | € | € |

Füllen Sie bitte die vorstehende Tabelle aus und geben Sie bei der Art des Grundbesitzes bitte an, ob sich um ein bebautes oder unbebautes Grundstück, eine Eigentumswohnung oder um sonstigen Grundbesitz handelt (z. B. Grünflächen, Ackerland usw.).

In meiner Bedarfsgemeinschaft ist **kein** Eigentum in Form von Immobilien, Grundstücken oder Flächen vorhanden.

2i In meiner Bedarfsgemeinschaft sind folgende **Kraftfahrzeuge** vorhanden:

| Eigentümer/in | Fabrikat/ Modell | Kenn- zeichen | Datum der Erstzulassung | Kilometerstand | bestehende Verbindlichkeiten |
|---------------|---------------------|------------------|----------------------------|----------------|---------------------------------|
| | | | | | € |
| | | | | | € |
| | | | | | € |
| | | | | | € |

Geben Sie neben Pkw bitte auch Motorräder, Roller, Mofas und ähnliches an.

In meiner Bedarfsgemeinschaft sind **keine** Kraftfahrzeuge vorhanden.

2j In meiner Bedarfsgemeinschaft sind für die **Altersvorsorge bestimmte Versicherungsverträge** vorhanden.

Art der Versicherung/en _____ aktueller Gesamtwert _____ €.

In meiner Bedarfsgemeinschaft sind **keine** für die Altersvorsorge bestimmte Versicherungsverträge vorhanden.

2k In meiner Bedarfsgemeinschaft ist **staatlich gefördertes Altersvorsorgevermögen** vorhanden. Hierunter fallen z. B. Zahlungen zur „Riester-Rente“.

Aktueller Gesamtwert _____ €.

In meiner Bedarfsgemeinschaft ist **kein** staatlich gefördertes Altersvorsorgevermögen vorhanden.

2l In meiner Bedarfsgemeinschaft sind **sonstige Vermögenswerte** vorhanden.

Zum sonstigen Vermögen zählen z. B. Edelmetalle, Antiquitäten, Schmuck, Gemälde sowie Fahrzeuge, die nicht unter 2i zu fassen sind (z. B. Traktoren, Anhänger, Boote) usw.

Art des Vermögens _____ Wert _____ €

Art des Vermögens _____ Wert _____ €

In meiner Bedarfsgemeinschaft sind **keine** sonstigen Vermögenswerte vorhanden.

3. Befreiung von der Rentenversicherungspflicht

Einzelne Mitglieder meiner Bedarfsgemeinschaft sind von der Rentenversicherungspflicht befreit. Ja

Nein

Name/n der Person/en _____

Die oben unter _____ angegebenen Vermögenswerte dienen der **Alterssicherung** der vorgenannten Person/en.

Legen Sie bitte den Nachweis über die Befreiung vor.

4. Schenkungen/Spenden/Übertragungen

- Innerhalb der **letzten 10 Jahre** sind Schenkungen/Spenden/Übertragungen aus dem Vermögen meiner Bedarfsgemeinschaft erfolgt.

| Art der Schenkung/ Spende/Übertragung | Datum | Empfänger/in | Höhe/Wert |
|--|-------|--------------|-----------|
| | | | € |
| | | | € |
| | | | € |
| | | | € |

- Innerhalb der letzten 10 Jahre sind **keine** Schenkungen/Spenden/Übertragungen aus dem Vermögen meiner Bedarfsgemeinschaft erfolgt.

Ich bestätige, dass die Angaben vollständig und richtig sind. Bei wesentlichen Änderungen der Vermögenswerte bin ich verpflichtet, diese unverzüglich mitzuteilen und entsprechende Nachweise vorzulegen.

Mir ist bekannt, dass ich bei falschen oder unvollständigen Angaben sowie nicht bzw. nicht unverzüglich mitgeteilten Änderungen mit der Erstattung der zu Unrecht erhaltenen Leistungen rechnen muss und mich zudem auch der Gefahr eines Ordnungswidrigkeiten- oder Strafverfahrens aussetze.

Ort, Datum

Unterschrift der Antragstellerin /
des Antragstellers

gesetzlicher Vertreter minder-
jähriger Antragsteller/innen

Unterschrift(en) der weiteren Personen in der Bedarfsgemeinschaft (Partner/in und Kinder ab 15 Jahre)

Hinweise:

Das Jobcenter holt im Wege des **automatisierten Datenabgleichs** Auskünfte bei Dritten, z. B. über Beschäftigungszeiten, Kapitalerträge, Leistungen der gesetzlichen Renten- und Unfallversicherung, Leistungen der Arbeitsförderung ein und verwertet diese.

Das Jobcenter ist zudem berechtigt, gemäß § 93 Abgabenordnung (AO) einen **Kontenabruf** zu vorhandenen Konten und Depots Ihrer Bedarfsgemeinschaft durchführen zu lassen, soweit dies zur Überprüfung des Vorliegens der Anspruchsvoraussetzungen erforderlich ist und ein vorheriges Auskunftsersuchen an Sie nicht zum Ziel geführt hat oder keinen Erfolg verspricht. Sofern ein Kontenabruf durchgeführt wird, werden Sie über das Ergebnis informiert.

Ihre Angaben unterliegen den geltenden **Datenschutzbestimmungen** und werden zum Zwecke der gesetzlichen Aufgabenerfüllung nach dem Sozialgesetzbuch erhoben und verarbeitet. Informationen zu den Datenschutzbestimmungen finden Sie unter www.jobcenter-row.de.